

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 70 (1944)
Heft: 37

Artikel: Bei der Ortswehr
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-482826>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

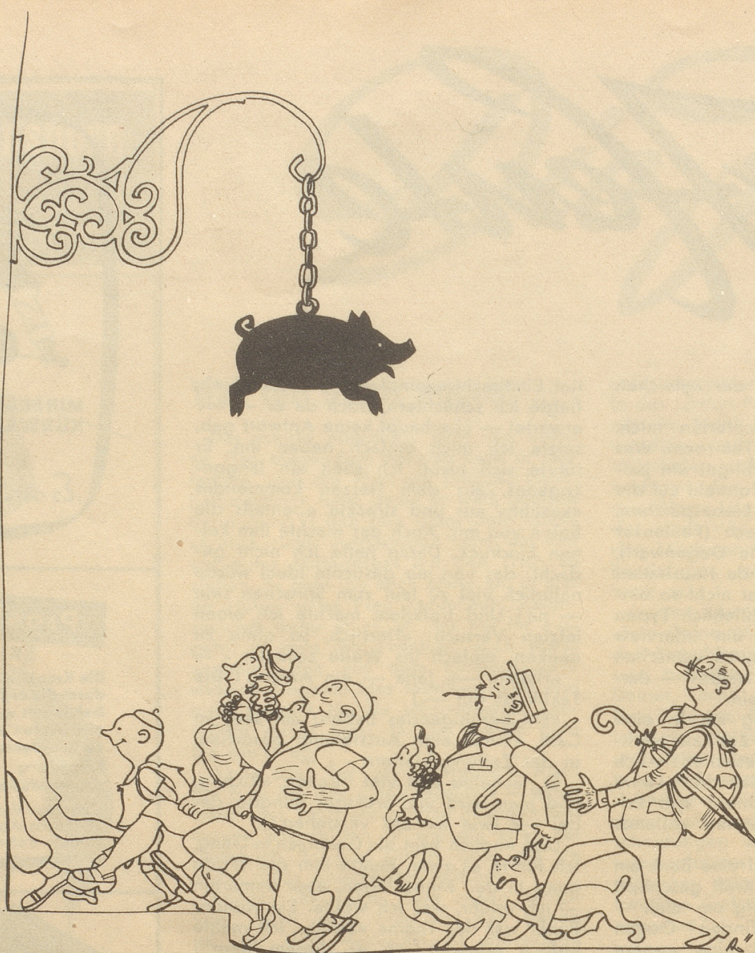
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Sommer 1944

Auen grün und Himmel blau,
Viele Wanderziele,
Restaurant zur schwarzen Sau
Wanderziel für Viele!

Bei der Ortswehr

Die Ortswehr einer Gemeinde im Gäu hat große Übung. Der Kommandant ist abwesend. So übernimmt der Kommandant-Stellvertreter das Kommando. Ein biederer, senkrechter Eidgenosse, seines Standes Kranführer. Der Stellvertreter ist ob der plötzlichen Aufgabe etwas nervös. Doch alles verläuft programmgemäß. Bis dann laut Tagesbefehl das Kompagnie-Exerzieren daran kommt. Das Trüpplein tapferer Krieger wird besammelt, der Kommandant i/ad. stellt sich vor, und befiehlt kräftig: «Achtung — stift!» Die jungen und

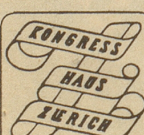
alten Krieger stehen stramm in Reih und Glied.

Der Kommandierende steht ganz verdattert davor und schnappt zwei-dreimal nach Luft. Da kommt es wie eine Erlösung über seine Lippen: «Ganze Ortswehr, nümme Achtung stift!» B.

Französisch

Die Sonne brennt erbarmungslos auf die Holzhäuser unseres Ferienorts im Wallis. In solchen Fällen macht sich der Geruch, den die Schweinemästerei des Dorfes ausströmt, mehr als unangenehm bemerkbar.

Wie wir heute bei sengender Hitze an der «Parfum-Fabrik» vorbeigehen, will unser Marieli seine inzwischen aufgeschnappten Französisch-Wörter an den Mann bringen. Es schnuppert mit der Nase und sagt voller Entrüstung: «Sauve qui pût!» (Rette sich wer stinkt), anstatt «Sauve qui peut» (Rette sich wer kann!) Hamei



Kongreßhaus Zürich
Kongreß-Restaurant

Unsere kombinierten Menus und Spezialplatten. Spitzenweine offen und in Flaschen. Telefon 27 56 30



Glättli-Brunner AG
Clichéanstalt Zürich 1

Unser ganzes Augenmerk gilt der Qualität!

DOW'S



BY SPECIAL APPOINTMENT

PORT

Shipped by *Silva Cosens* OPORTO

EST. 1798